

Prezenta lucrare conține _____ pagini

**EVALUAREA NAȚIONALĂ PENTRU
ABSOLVENȚII CLASEI a VIII-a**

Anul școlar 2022 – 2023

Limba și literatura germană maternă

Numele:.....

Inițiala prenumelui tatălui:

Prenumele:.....

Școala de proveniență:

Centrul de examen:

Localitatea:

Județul:

Nume și prenume asistent	Semnătura

A	COMISIA DE EVALUARE	NOTA (CIFRE ȘI LITERE)	NUMELE ȘI PRENUMELE PROFESORULUI	SEMNĂTURA
	EVALUATOR I			
	EVALUATOR II			
	EVALUATOR III			
	EVALUATOR IV			
	NOTA FINALĂ			

B	COMISIA DE EVALUARE	NOTA (CIFRE ȘI LITERE)	NUMELE ȘI PRENUMELE PROFESORULUI	SEMNĂTURA
	EVALUATOR I			
	EVALUATOR II			
	EVALUATOR III			
	EVALUATOR IV			
	NOTA FINALĂ			

C	COMISIA DE EVALUARE	NOTA (CIFRE ȘI LITERE)	NUMELE ȘI PRENUMELE PROFESORULUI	SEMNĂTURA
	EVALUATOR I			
	EVALUATOR II			
	EVALUATOR III			
	EVALUATOR IV			
	NOTA FINALĂ			

- **Toate subiectele sunt obligatorii.**
- **Se acordă zece puncte din oficiu.**
- **Timpul de lucru efectiv este de două ore.**

SUBIECTUL I

30 de puncte

Lies folgenden Text durch und bearbeite die Aufgaben.

Ein Stück Glück – nach Klaus Kordon

In einer Stadt lebte ein Mann, der sehr traurig war und sich endlich wieder freuen wollte. Er ging in einen Lebensmittelladen und verlangte: „Ein Stück Glück.“ Der Verkäufer überlegte, dann reichte er dem Mann ein Schwarzbrot. „Hier!“, sagte er. „Was denn?“, staunte der Mann. „Ich will ein Stück Glück, kein Brot.“ „Für viele Menschen bedeutet ein Stück Brot Glück!“, sagte der Verkäufer. „Für mich nicht“, antwortete der Mann traurig und ging weiter.

Gleich danach kam er an einem großen Autohaus vorüber. Er ging hinein und verlangte wieder ein Stück Glück. Der Autoverkäufer führte den Mann vor sein bestes und teuerstes Auto. „Aber ich möchte ein Stück Glück“, sagte der Mann, „kein Auto“. „Das hier bedeutet für viele ein großes Stück Glück. Wenn ich so ein Auto hätte, würde ich mich freuen.“ „Hm“, dachte der Mann. „Vielleicht würde ich mich auch darüber freuen!“ Aber er hatte nicht genügend Geld, ging weiter und kam an einem rosaroten Haus vorbei, in dem viele Leute aus den Fenstern schauten und glücklich strahlten. Die müssen wissen, wo es Glück zu kaufen gibt, dachte der Mann und klopfte an die erste Tür. „Entschuldigen Sie bitte, können Sie mir sagen, wo es Glück zu kaufen gibt? Ich will nur ein Stück davon, größer als ein Brot und kleiner als ein teures Auto.“ „Da sind Sie bei mir falsch“, sagte der Mann. „Ich habe im Lotto gewonnen. Nur einen Euro hat mein Los gekostet! Dafür habe ich fast zwei Millionen Euro bekommen. Ist das nicht toll?“ „Das ist wirklich toll.“ Der Mann ging weiter, denn im Lotto zu gewinnen schien ihm zu schwer.

Wieder klopfte er an eine Tür und eine Frau, die ihn anlächelte, öffnete ihm. Der Mann fragte: „Können Sie mir sagen, wo ich ein Stück Glück bekomme - größer als ein Brot und kleiner als ein teures Auto?“ „Tut mir leid, nein.“ Die Frau versuchte, nicht mehr zu strahlen. Aber es gelang ihr nicht, sie war zu glücklich. „Meine Tochter hat ein Kind bekommen“, entschuldigte sie sich. „Es ist ein Mädchen und heißt Caroline.“ Der Mann hatte keine Kinder, seufzte leise und ging zur nächsten Tür. Ein kleiner Junge öffnete sie. Wieder sagte der Mann sein Sprüchlein und wartete gespannt auf eine Antwort. Der Junge überlegte, dann schüttelte er den Kopf. „Ich freue mich so, weil ich zum ersten Mal in Mathe eine gute Note erhalten habe.“

Wieder bedankte sich der Mann und ging traurig auf die Straße zurück. Er würde wohl kein Stück Glück mehr finden, würde bis an seinem Lebensende unglücklich bleiben.

In diesem Augenblick kam ein Auto herangefahren und weil der Mann nicht aufpasste, wurde er überfahren. So, sagte er im Krankenhaus zu sich, ein Stück Glück hast du nicht gefunden, aber ein großes Stück Pech. Der Mann wurde von Tag zu Tag trauriger.

An dem Morgen, als er aus dem Krankenhaus entlassen wurde, spürte er ein seltsames Gefühl. Er sah

zum Fenster hinaus, sah den Sonnenschein und spürte, wie es ihm warm ums Herz wurde. Er musste sich freuen. Als er danach wieder auf der Straße stand, freute er sich noch mehr. Er freute sich über die Menschen auf der Straße, die Blätter, die bunten Schaufenster, die neuen Kinoplakate, sogar über das Gedränge im Autobus freute er sich.

Als er wieder vor dem rosaroten Haus stand, begriff er, dass er ein riesengroßes Glück gehabt hatte. Wenn das Auto, das ihn überfahren hatte, ein bisschen schneller gefahren wäre, wäre er jetzt nicht mehr am Leben. Strahlend vor Glück, ging der Mann, der sich nun endlich freuen konnte, die Straße entlang. Er kam am Lebensmittelladen an, ging kurz hinein und verlangte: „Bitte ein Brot!“ „Was denn?“ „rief der Verkäufer, der den Mann erkannt hatte. „Wollen Sie kein Stück Glück mehr?“ „Schwarzbrot ist Glück!“, sagte der Mann und biss gleich in das Brot hinein. „Jedenfalls, wenn man sechs Wochen lang nur Weißbrot gegessen hat.“

Alle Aufgaben beziehen sich auf den Text „Ein Stück Glück“ nach Klaus Kordon. Löse jede Aufgabe auf dem Prüfungsblatt.

1. Welche Aussagen entsprechen dem Inhalt des Textes? Kreuze an, ob die Sätze wahr oder falsch sind.

5 Punkte

Aussage	wahr	falsch
a. Der traurige Mann möchte sich ein Stück Glück kaufen.		
b. Der Mann denkt, es ist schwer, im Lotto zu gewinnen.		
c. Der Mann hat einen Sohn, der in Mathe eine gute Note bekommen hat.		
d. Weil er auf der Straße sehr gut aufpasst, wird er von einem Auto überfahren.		
e. Der Mann ist glücklich, als er ins Schwarzbrot hineinbeißt.		

2. Zähle die Bewohner des rosaroten Hauses in einem Satz auf.

4 Punkte

3. Wähle die passende Fortsetzung aus und schreibe den richtigen Buchstaben ins Kästchen darunter.

2 Punkte

Der Mann spaziert traurig durch die Straßen und ist sich sicher, dass ...

- a. er nie im Lotto gewinnen wird.
- b. es bald regnen wird.
- c. er bis an sein Lebensende unglücklich bleibt.
- d. ihm das Schwarzbrot nicht schmeckt.

Der Buchstabe, der der richtigen Antwort entspricht, ist

4. Schreibe die Textstelle heraus, in der erzählt wird, was dem Mann auf der Straße geschieht, gleich nachdem er das rosarote Haus verlassen hat. **4 Punkte**

5. Verfasse die Inhaltsangabe dieser Erzählung. **15 Punkte**

SUBIECTUL AL II-LEA

30 de puncte

1. Wandle folgenden Satz ins Passiv um. Bestimme die Zeitform des Verbs.

4 Punkte

Eine glückliche Frau öffnete dem Mann die Tür.

Die verwendete Zeitform ist _____ .

2. Ergänze den Satz mit passenden Buchstabengruppen.

4 Punkte

Der Ma_____ pa_____ te am nä_____ sten Tag auf seine Mitmen_____ en besser auf.

3. Lies folgenden Satz und wähle die passende Antwort aus.

2 Punkte

Wieder sagte der Mann sein Sprüchlein und wartete gespannt auf eine Antwort.

Das Satzglied *auf eine Antwort* ist in dem Satz ...

- a. ein Akkusativobjekt.
- b. ein Präpositionalattribut.
- c. ein Präpositionalobjekt.

Der Buchstabe, der der richtigen Antwort entspricht, ist .

4. Ersetze die unterstrichenen Wörter durch passende Synonyme und schreibe den Satz auf.

5 Punkte

Der Verkäufer überlegte ein Weilchen und reichte dem Herrn ein Schwarzbrot.

5. Stelle die Wortfamilie von *sehen* auf (fünf Wörter).

5 Punkte

6. Schreibe den Nebensatz ab und bestimme ihn nach der Form und nach dem Inhalt.

3 Punkte

Der Mann war traurig, weil er kein Glück gefunden hatte.

Nebensatz:

Form des Nebensatzes:

Inhalt des Nebensatzes:

7. Ersetze die unterstrichenen Wortgruppen durch Personalpronomen.

4 Punkte

Der Autoverkäufer gab den Kunden viele Ratschläge.

8. Ergänze den Hauptsatz mit einer Infinitivgruppe.

3 Punkte

Der Mann versuchte mehrere Male, _____

SUBIECTUL AL III-LEA

30 de puncte

1. Schreibe in mindestens acht Zeilen eine Vorgeschichte, in der du erzählst, warum der Mann sehr traurig ist. Beende deine Geschichte mit dem Satz: *Von nun an wollte der Mann nicht mehr traurig sein.* **15 Punkte**

2. *Im rosaroten Haus trifft der Mann ein Mädchen, das einen Blumenstrauß in der Hand hält.*
Schreibe ein Gespräch zwischen den beiden, das zu dieser Situation passt (fünf Replikenpaare).

15 Punkte

Textul suport de la Subiectul I a fost preluat din Spinner, Kaspar H. (Hg): Geschichten 5/6, Bildunghaus Schulbuchverlage, 2019, p. 116

A large rectangular area with a decorative, wavy border, containing 25 horizontal lines for writing.

A large rectangular area with a wavy border, containing 25 horizontal lines for writing. The lines are evenly spaced and extend across most of the width of the page.